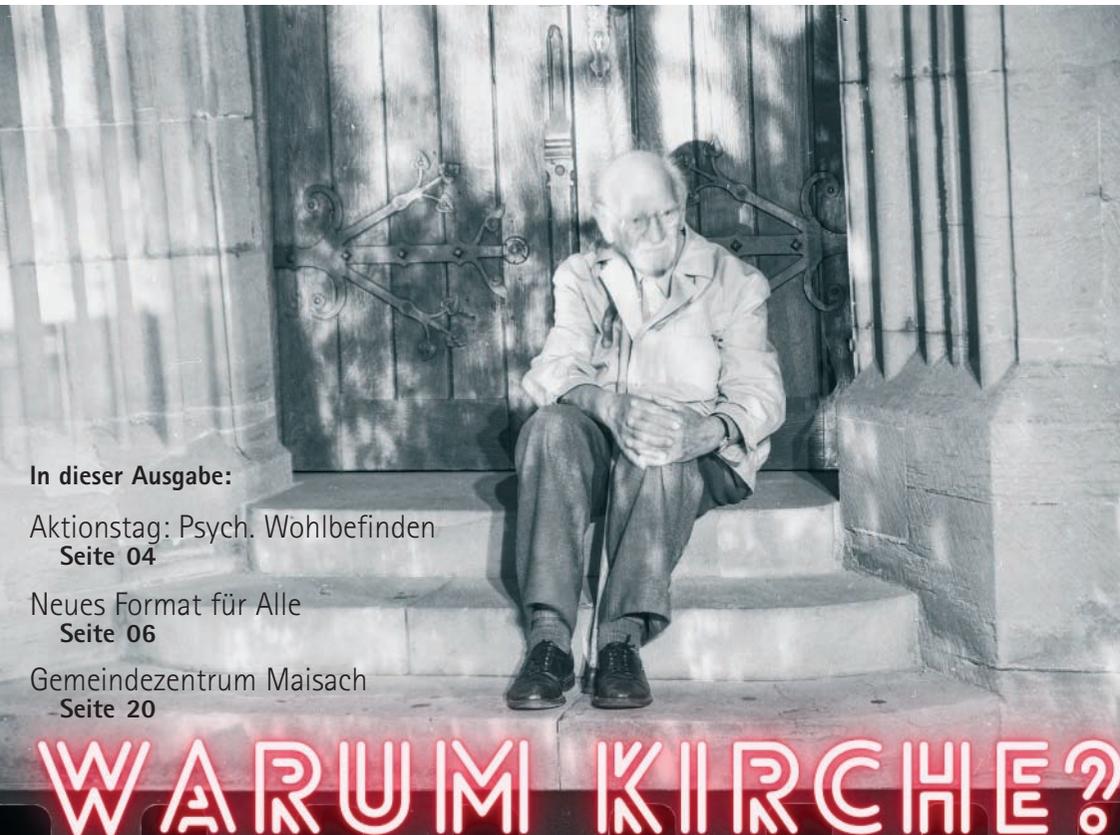




EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE OLCHING-MAISACH
gemeinsam evangelisch

evangelisch

2/2025
Gemeindebrief



In dieser Ausgabe:

Aktionstag: Psych. Wohlbefinden
Seite 04

Neues Format für Alle
Seite 06

Gemeindezentrum Maisach
Seite 20

WARUM KIRCHE?

WARUM

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

Veränderungen begleiten uns durchs Leben. Gottesdienste können neu und anders sein (S. 4 und S. 28).

Wir selbst verändern uns und bei allen Herausforderungen der verschiedenen Lebensabschnitte bietet die Kirche einen Raum, um Gemeinschaft und Segen zu erfahren – auch wenn es mit den Räumen selbst nicht immer einfach ist (S. 20).

Doch manche Dinge wiederholen sich auch so, wie wir sie kennen: festliche Konfirmationen und rauschende Gemeindefeste zum Beispiel.

Viel Freude mit den Impulsen, Rück- und Ausblicken dieser Ausgabe wünscht Ihnen Ihr Gemeindebrief-Team

Warum Kirche?

Wussten Sie, dass Christinnen und Christen 98 % ihrer Wachzeit nicht in der Kirche verbringen? Andersherum: Statistisch gesehen verbringen wir Christinnen und Christen maximal 2 % unserer Lebenszeit in der Kirche. „Warum also überhaupt Kirche?“

Ich bin ehrlich mit mir selbst: Diese 2% sind echt nicht viel. Szenenwechsel: Dieses Jahr war ich auf dem Kirchentag. Meine Wunschliste, was ich alles machen könnte, war überfordernd lang. Angereist bin ich allein, im Wissen, es werden auch andere dort sein, die ich kenne und die ich evtl. zufällig treffen werde. Ich fühlte mich abenteuerlustig und sehr mutig, dorthin zu fahren. Und ich erlebte Folgendes, was ein Teil einer Antwort sein könnte auf die Frage:

„Warum Kirche?“. In der Warteschlange zu einem Schreibworkshop kam es zu einem Moment typischer Kirchentags-Magie. Ich plauderte mit zwei – mir wildfremden – Menschen. Wir sprachen über die Erfolgsaussichten, einen Platz zu ergattern, über das, was wir bisher unternommen haben, über den nächstgelegenen Supermarkt und darüber, was wir an diesem Tag noch erleben wollen ... und dann waren wir den Rest des Tages zu Dritt unterwegs. Wir wurden Freunde auf Zeit. In einer Podiumsdiskussion, die wir an diesem Tag besuchten, sagte der sächsische Landesbischof Tobias Bilz: „Wir sind hier, um aufzutanken.“ Auftanken. „Warum Kirche?“ Vielleicht ist der Satz von Tobias Bilz ein Teil einer Antwort. Darum: Kirche als Resonanzraum. Hier dürfen Fragen laut werden, die im Alltag gerne mal untergehen: „Wofür lebe ich?“, „Bin ich allein mit meiner Angst?“, „Gibt es Hoffnung über das Sichtbare hinaus?“. Resonanz entsteht, wenn meine Fragen ein „Du“ treffen. An Gott und an Menschen, die bereit sind mitzuhören. Darum: Kirche als Trainingsplatz für Mitgefühl, zwischen Kanzel – Kerzenschein – Kirchenkaffee – Kinderkirche und Klingelbeutel. Ich höre Lebensgeschichten, die meinen Blick weiten. Begegnungen, die mich oft berühren. Nicht jede davon muss tief-theologisch sein, aber jede hat das Potential, mein Herz ein Stück elastischer zu machen. Darum: Kirche als Hoffnungsarchiv. Wir erzählen aus der Bibel Geschichten, die älter sind als jede Krise in meinem Newsfeed. Sie erinnern mich daran, dass nicht das Dunkel das letzte Wort hat.

Für mich persönlich ist das wie geistiges Sauerstoff-Nachfüllen – gerade dann, wenn die Weltlage wieder Kopfschütteln produziert. Klingt das alles ein bisschen idealistisch? Vielleicht. Ich weiß, Kirche ist auch unperfekt, manchmal anstrengend, gelegentlich peinlich. Sie kann verletzen, weil in ihr Menschen am Werk sind – inklusive meiner eigenen Begrenzungen. Aber gerade deshalb möchte ich mit Ihnen ins Gespräch kommen: Wo erleben Sie Kirche als Kraftquelle – oder gerade nicht? Welche Sehnsucht oder welcher Ärger bringt Sie dazu, diesen Gemeindebrief aufzuschlagen? Wie sollte Kirche sein, damit Sie sagen: Dafür stehe ich gerne auf? Schreiben Sie mir, sprechen Sie mich an, werfen Sie einen Zettel in den Briefkasten des Pfarramts – analog oder digital, ganz wie Sie mögen. Ich verspreche keine fertigen Antworten, aber ein offenes Ohr und die Bereitschaft, gemeinsam zu suchen. Vielleicht finden wir unterwegs neue Worte für das alte „Warum“. Vielleicht entdecken wir, dass Kirche genau da anfängt, wo wir gemeinsam fragen, zweifeln, hoffen – und nicht erst, wenn die Orgel den ersten Akkord anschlägt. Bis dahin wünsche ich Ihnen Mut zur Frage: „Warum Kirche?“ und überraschende Momente der Resonanz.



Ihre

Pfarrerin
Isabelle Freund

SPECIAL-GOTTESDIENSTE

Seit Jahresbeginn bereichern die **Special-Gottesdienste das Gemeindeleben. Dabei entsteht Raum für besondere Musik, provokante Themen oder Gottesdienste an anderen Orten. Das Konzept geht auf! Die Ideen sprudeln und wir bräuchten noch viel mehr Sonntagabende, um alle Ideen davon umzusetzen.** Wir haben dieses Jahr schon viel Neues für gut befunden: Gott in der Bar, Gottes Sound, einen Friedensgottesdienst, gestaltet von Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Olching, Valentinsgottesdienst für Verliebte, Gnade für Hitler? und der Star-Wars-Gottesdienst im Mai. Ausgewählt von den vielen Ideen, die uns in den Köpfen herumspuken, haben wir für die kommenden Monate:

„**Lass es segnen**“ – Isabelle Freund feiert Outdoor am 27. Juli ab 16 Uhr auf dem Biohof Unglert in Puchheim zusammen mit Pfarrer Axel Schmidt und den Jagdhornbläsern des Jägervereins Fürstfeldbruck einen besonders naturverbundenen Gottesdienst mit Einladung zum Gesegnet-werden!

Mit Texten aus „**Der Kleine Prinz**“ und Musik fürs Herz findet am 21. September um 18 Uhr ein Gottesdienst zum Träumen und Genießen statt. Der Gottesdienst ist für kleine und große Fans vom Kleinen Prinzen, die gerne mit dem Herzen sehen. Macht euch auf die Reise zu kauzigen Planetenbewohnern, rührenden Gedanken und großen Fragen.

Der 19. Oktober ist dem **psychischen Wohlbefinden** gewidmet. Im Rahmen des Aktionstages will die Kirchengemeinde einen Beitrag zu Stärkung, Angemessenheit und Resilienz leisten. Am Anfang steht ein leichter Gottesdienst mit besonderer Musik. Daran schließen sich zwei Phasen mit Workshops an. Geplant sind praktische und theoretische Impulse zu Resilienz sowie Meditation, Taizéliedersingen und Gemeinschaftserfahrung. Ein vielfältiges Programm wird für alle etwas bieten, um Kraft zu tanken. Dazwischen gibt es eine Pause mit Snacks und Raum für Gespräche. Weitere Infos dazu folgen zu gegebener Zeit auf der Homepage.

Am 26. Oktober geht „**Gott in der Bar**“ in die nächste Runde. Ab 18 Uhr laden wir ein in die Gaststätte „Dahoam“ in Olching – Pfarrerin Isabelle Freund wird im Gespräch sein mit dem Autor und Journalisten Jan Weiler.

80 Jahre nach der Hinrichtung von **Dietrich Bonhoeffer** durch die Nazis geht es am 9. November um den streitbaren Theologen. Am Schicksalstag der Deutschen (Hitlerputsch, Novemberpogrome, Mauerfall etc.) geht es um christliche Widerstandspflicht und Tyrannenmord – ein politischer Gottesdienst mit Gedichten, Gedanken und Liedern von Dietrich Bonhoeffer ab 18 Uhr.

So. / 27.07. / 16.00 Uhr, Lass es segnen

So. / 21.09. / 18.00 Uhr, Der kleine Prinz

So. / 19.10. / 10.15 Uhr, Psy. Wohlbefinden

So. / 26.10. / 18.00 Uhr, Gott in der Bar

So. / 09.11. / 18.00 Uhr, Dietrich Bonhoeffer



Gott in der Bar

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE OLCHING-MAISACH
gemein sam. unangefach.

Alltag und Amen

KNEIPENGOTTESDIENST

Am 26. Oktober 2025
Im Dahoam
Toni-März Str. 25, 82140 Olching
Ab 18.00 Uhr.
Beginn 18.30 Uhr.

PfarrerIn Isabelle Freund
im Gespräch mit
dem Journalisten und Schriftsteller Jan Weiler
Musik: Musix

ABSCHIED MAX ALTMANN

Liebe evangelische Mitchristinnen und Mitchristen, nach 8 Jahren im Pfarrverband Esting-



Olching heißt es für mich nun: Es ist Zeit, neue Wege zu gehen.

Ich werde im Herbst 2025 eine neue Stelle als Geistliche Verbandsleitung des Ministrantenverbandes

der Erzdiözese München und Freising antreten. Zudem werden meine Stunden in der Schul-pastoral erhöht, da dort im Laufe der letzten zwei Jahre mehr Bedarf entstanden ist.

Ich gehe nicht leicht, mit vielen wunderbaren Erinnerungen an die ökumenische Zusammenarbeit, Kinderbibeltage, Familiengottesdienste, Kirchentag, Ordinationen, Konfis-Firmlinge-Tag, u. v. m.

Ich würde mich freuen, mit Dir/mit Ihnen gemeinsam meinen Abschied aus dem Pfarrverband am Sonntag, 27. Juli um 10 Uhr in St. Peter und Paul mit einer Heiligen Messe zu begehen.

Euer/Ihr
Max Altmann, Pastoralreferent
So. / 27.07. / 10.00 Uhr, St. Peter und Paul

NEUES FORMAT FÜR ALLE

Alt werden, aber ned alt dreinschaun – eine Vortragsreihe rund ums älter werden.

Wie geht das eigentlich, das „Alt werden“? Und wo finde ich Informationen, wenn ich sie brauche? Wer kann mir helfen, wenn es „ernst“ wird mit meiner eigenen Mutter oder meinem Vater oder mit meinem Partner oder gar mit mir selbst? Was ist eigentlich eine Vorsorgevollmacht und wie kümmere ich mich um mich selbst so, dass ich selbst lange fit bin? Haben Sie gewusst, wie unser Körper als System zusammenhängt und was kann ich selbst tun für dieses System? Wie erkenne ich Demenz bei anderen und auch bei mir und was kann ich dann noch tun?

Muss ich davor Angst haben?

Fragen über Fragen, die ich mir selbst manches Mal stelle und denen ich auch gegenüberstehe, wenn ich als Pfarrerin im Gespräch mit Ihnen bin. Und dann weiß ich selbst nicht immer weiter und krame nach den passenden Informationen.



Deswegen wollen wir eine Vortragsreihe starten für alle: „Alt werden, aber ned alt dreinschaun“ mit vielen hilfreichen Informationen zu den Fragen, die auftauchen rund ums Thema „Alt werden“. Gedacht nicht nur für Seniorinnen und Senioren, sondern auch für deren Kinder und alle, die sich dafür interessieren!

Bisher mit Termin geplant sind folgende Informationsabende:

„Wer entscheidet, wenn ich es nicht mehr kann?“

Die Macht der Vorsorgevollmacht

Anne Peiffer-Kucharcik, Anwältin
Dienstag, 7. Oktober, 19 Uhr,
Emmaus-Gemeindzentrum in Maisach

„Ich bestimme – ihr könnt aufatmen!“

Patientenverfügung für den Ernstfall

Anne Peiffer-Kucharcik, Anwältin
Donnerstag, 27. November, 19 Uhr,
Evang. Gemeindehaus in Olching

Weitere Themenabende werden sein:

„Wenn das Gestern schwimmt – und jetzt?“ Demenz erklärt.

Eva Demmel, Psychologin

„Ich hab Rücken.“ Wie alles zusammenhängt. Lennart Ungruhe, Osteopath

„Was hast du gesagt? – Schlecht hören kann ich gut.“ Ein Blick ins Ohr

„Fit bis ins hohe Alter.“

Warum Sport so wichtig ist und was wir (jetzt schon) tun können.

Tobias Marzin, Sportwissenschaftler

„Beziehungsweise – Gemeinsam älter werden.“ Chancen und Herausforderungen für Paare im Alter.

Sonja Freund, Systemische Paar- und Familientherapeutin

„Gib dem Leben Qualität!“

Gut versorgt bis zum Ende hin.

Was gute Palliativmedizin leistet.

To be continued ...

Wir freuen uns auf euch und Sie!

Ihre Isabelle Freund, Pfarrerin und Anne Peiffer-Kucharcik, Ansprechpartnerin für die Seniorenarbeit in unserer Kirchengemeinde

Di. / 07.10. / 19.00 Uhr / Vorsorgevollmacht

Evang. Gemeindezentrum in Maisach

Do. / 27.11. / 19.00 Uhr / Patientenverfügung

Evang. Gemeindehaus in Olching



FOTOGRUPPE MAISACH

Das bezaubernde Fußbergmoos

Begleiten Sie die Künstlerinnen und Künstler der Fotogruppe Maisach auf ihren Streifzügen durch eines der letzten Niedermoorlandschaften der Münchner Schotterebene, das Fußbergmoos. Neugierig? Die Ausstellung findet im Emmaus-Gemeindezentrum Maisach statt.

Fr. / 10.10. / 19 Uhr, Vernissage

Sa. / 11.10. / 18.10. / 13.00 – 17.00 Uhr

So. / 12.10. / 19.10. / 11.30 – 17.00 Uhr

Luther Tour



4.-7. November 2025

- ✓ Wartburg
- ✓ Eisleben
- ✓ Augustinerkloster
Erfurt
- ✓ Unterkunft in der
Jugendherberge
Erfurt
- ✓ familienfreundlich

Eintritte +
Führungen
inklusive



mehr Infos hier



THEATERKOMBO GESUCHT!
Was wäre der Kinderbibeltag ohne Theaterspiel?! Für unseren Kinderbibeltag im Oktober soll es dieses Jahr eine ökumenische Theaterkombo geben. Du warst immer gerne mit dabei im Krippenspiel an Weihnachten und denkst dir: „Menno, ich bin leider zu alt dafür?“ Dann kannst du dich dafür entscheiden, beim kleinen Theaterstück mitzumachen, inkl. Auftritt und Verkleiden. Gepröbt wird ab September. Wer Lust hat, meldet sich bitte bei Pastoralreferentin Verena Nette: vnette@ebmuc.de
Ab September 2025, Theaterproben

STUNDE DER STILLE

Siehe, wir gehen hinauf gen Jerusalem – Stunde der Stille am Ende des Kirchenjahres. Das himmlische Jerusalem ist Wohnstatt Gottes unter den Menschen und damit mitten unter uns. Wir gehen darauf zu und wollen dafür unsere Schritte beachten: Gehmeditation in der Johanneskirche. An den letzten Sonntagen des Kirchenjahres will Raum und Zeit dafür sein. Herzliche Einladung zur Stunde der Stille im November 2025.
So. / 16.11. und 23.11. / 19.00 – 19.45 Uhr

RÜCKENWIND – Gott stärkt Elia
Im Oktober ist es wieder soweit! Am Samstag, 11. und Sonntag, 12. Oktober finden wieder unsere ökumenischen Kinderbibeltage in Olching statt. Eingeladen sind alle Kinder von der ersten bis zur fünften Klasse. Wir werden unterwegs sein mit frischem Wind und mit Rückenwind und freuen uns darauf, mit euch auf Entdeckungsreise rund um den Propheten Elia zu gehen. Es erwarten euch spannende Bibelgeschichten, Musik, Spiele und Aktionen, Gemeinschaft und Spaß. Einen ganzen Samstag lang und am Sonntag feiern wir einen gemeinsamen Abschluss mit allen Eltern, Omas und Opas, Geschwistern und der ganzen Gemeinde.

Nähere Infos und die Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage. Und wer jetzt denkt: Schade, ich bin zu groß und zu alt für die Kinderbibeltage ... der darf sich gerne bei Pfarrerin Isabelle Freund melden: isabelle.freund@elkb.de.

Hinweis:
 Mitarbeit willkommen. Wir freuen uns über Verstärkung im Team!
Sa. und So. / 11.10. – 12.10., Kinderbibeltage

FREIZEIT FÜR ALLE!



MEHR INFOS



ANMELDUNG

**WOCHENENDFREIZEIT
17.-19. APRIL 2026
JUGENDHERBERGE SCHLIERSEE**



**PROGRAMM FÜR KINDER UND ERWACHSENE
SPIELEABENDE
MARKUS-WASMEIER-FREILICHTMUSEUM
KOOPERATIVE SPIELE
STORNIERBAR BIS 7 TAGE VORHER**



FREIZEIT FÜR ALLE

– Rückblick und Ausblick

Ein Wochenende für alle – das war der Plan und so war es auch. Mit 24 Leuten, Kinder und Erwachsene, ging es im März nach Burghausen. Es war für alle was dabei: Spieleabende, Sightseeing, Gottesdienst. Ein Höhepunkt war die Führung durch die längste Burg der Welt! Zwei Jugendliche waren für das Kinderprogramm dabei. Während die Kids gebastelt haben, hatten die Erwachsenen Zeit für sich. Es gab Gelegenheit zum Austausch und zum Nachdenken. Mit Kindern über Krieg reden – wie macht ihr das? Was ist die Essenz deines Lebens in einem Satz? Abends wurden die Spiele ausgepackt. So konnten alle mitmachen, bis sie eben ins Bett mussten. Spontan gab es zum Abschluss eine Zirkusvorstellung. Die hatten die jüngeren Kinder am Samstagabend geplant. Viel zu schnell war das Wochenende vorbei.



Zum Glück steht schon die nächste Freizeit für alle an! Kommt mit auf die Wochenendfreizeit vom 17. – 19. April 2026 in der Jugendherberge Schliersee im Josefsthal. Ob jung oder alt, mit Kindern, Enkeln oder ohne – Ihr seid herzlich willkommen! Euch erwartet ein buntes Programm für alle Altersgruppen. Das Programm ist flexibel und freiwillig, wer zu einem Zeitpunkt etwas anderes braucht, klinkt sich einfach aus. Die Jugendherberge liegt am Fuß der Berge – uns erwarten viele mögliche Aktivitäten, darunter das Außengelände und viele Schlechtwetteroptionen. Geplant sind Spieleabende, kooperative Spiele, Programmangebote für verschiedene Altersgruppen, ein Ausflug ins Markus Wasmeier Freilichtmuseum und ein gemeinsamer Gottesdienst.
Fr. – So. / 17. – 19.04.2026, Freizeit für Alle

GOTTESDIENST MIT DOSENMUSIK

Am 9. November erwartet Sie ein ganz besonderer Gottesdienst! Wir wagen ein spannendes Experiment: ausschließlich Musik vom Band! In Zeiten, in denen es immer schwieriger wird, für alle Gottesdienste eine:n Organist:in zu finden, wollen wir aus der Not eine Tugend machen. Kann ein Gottesdienst auch mit Musik vom Band erfüllend sein? Lassen Sie sich verzaubern von den berührenden Texten von Leonard Cohen. Seine einzigartige Stimme wird für eine besondere Atmosphäre sorgen. Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieses Experiments zu sein und mit uns einen Gottesdienst der besonderen Art zu erleben.

So. / 09.11. / 10.15 Uhr, Leonard Cohen

BITTE JETZT REGISTRIEREN!

Liebe Ehrenamtliche, seit einigen Wochen sammeln und verwalten wir die Daten der ehrenamtlich Aktiven digital. Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um sich über das Online-Formular zu registrieren. Die Registrierung hilft uns, Ihre Daten sicher und zentral zu erfassen. Sie ermöglicht es uns, besser den Überblick zu behalten. Außerdem werden wir so den berechtigten Anforderungen des Datenschutzes gerecht. Ihre Registrierung ist wichtig, egal wie umfangreich Ihr Engagement ist. Bitte weisen Sie auch in Ihren Gruppen auf die Registrierung hin. Änderungen (beim Engagement, bei Kontaktdaten etc.) können per Mail ans Pfarramt oder an das Pfarrteam gemeldet werden und werden dann eingepflegt.

<https://www.evangelisch-olching-maisach.de/gemeindeleben/ehrenamt>

KRIPPENSPIELE UND TEAMS

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot ausging aus dem Pfarramt, dass alle Welt beim Krippenspiel mitmache ... Nur noch fünf Monate bis Weihnachten und schon rücken auch die Krippenspielproben näher. **In unserer Kirchengemeinde sind Krippenspiele an drei Orten geplant: in der Johanneskirche, im Bürgerzentrum Gernlinden, in Sankt Vitus. Wer im Team oder beim Krippenspiel mitwirken möchte, melde sich. In der Johanneskirche wird es in beiden Familiengottesdiensten ein Krippenspiel geben.** Nachdem Brigitte Biller mit ihrem Team nach vielen Jahren mit dem Weihnachtsmusical aufgehört hat, ist für 2025 ein Krippenspiel geplant. Unterstützung im neu entstehenden Team ist nötig! Auch im ökumenischen Familiengottesdienst in Sankt Vitus, Maisach, soll es 2025 ein Krippenspiel geben. Statt des Krippenspielvideos sollen Kinder wieder die Gelegenheit haben, live mitzumachen. Erwachsene und Kinder werden gleichermaßen gebraucht. Das große Krippenspiel in Gernlinden ist ein Highlight! Mit Ausnahmegenehmigung kann es trotz Umbau im Bürgerzentrum stattfinden. Die Organisation übernimmt weiterhin Gabi Zotz mit ihrem großen Team. **Wer Interesse hat, in Olching oder Maisach als Erwachsener im Team mitzuhelfen oder als Kind mitzuspielen, melde sich bitte im Pfarramt.**



Online-Formular
für Ehrenamtliche:
Datenschutz und
Registrierung

EIN KELCH IN NOT

und unsere Einladung zur Unterstützung.

Das Abendmahl gehört zum Herzstück unseres Glaubens. Es ist ein Moment der Nähe – zu Gott und zueinander. Brot und Wein, geteilt im Vertrauen auf Christus, sind Zeichen dieser tiefen Verbindung. Gerade im evangelisch-lutherischen Verständnis ist das Abendmahl nicht nur Symbol, sondern eine gelebte Glaubenswirklichkeit – tröstend, stärkend, verbindend. Umso wichtiger ist es uns, dass wir das Abendmahl würdig und auch hygienisch verantwortungsvoll feiern können. Deswegen bestehen unsere Kelche, bis auf einen, aus massivem Edelmetall – sie lassen sich gut reinigen, sind langlebig, antiseptisch und unterstreichen zugleich die besondere Bedeutung dieses Sakraments. Leider macht uns ein Abendmahlskelch momentan große Sorgen. Er ist der Einzige, der nicht massiv aus Edelmetall ist, sondern nur damit ausgekleidet ist. Er zeigt deutliche Spuren von sogenanntem Weinfraß – einer chemischen Reaktion, bei der der Wein das Metall angreift. Trotz aller Sorgfalt in Pflege und Lagerung hat die Substanz des Kelchs sichtbar gelitten. Eine Reparatur wäre zwar möglich, aber nicht von Dauer – der Schaden würde bald zurückkehren. Daher möchten wir einen neuen hochwertigen, massiven Kelch aus Edelmetall anschaffen – als Investition für viele kommende Abendmahlsfeiern in unserer Gemeinde.

Ein solcher Kelch kostet (je nach Herstellungsverfahren und Qualität) zwischen 1.000 und 5.000 Euro. Dürfen wir dafür um Ihre Unterstützung bitten? Ob kleine

oder größere Spende – jeder Beitrag hilft, damit wir das Abendmahl auch in Zukunft mit einem weiteren würdigen Gefäß feiern können. Spenden können Sie unter dem Stichwort „Abendmahl“ auf unser Gemeindep konto bei der Sparkasse Fürstentfeldbruck (IBAN: DE 84 7005 3070 0001 9598 65) überweisen oder bar im Pfarramt abgeben. Wenn Sie eine Spendenquittung benötigen, geben Sie bitte Ihre Adresse an. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön – im Namen der ganzen Gemeinde!



AUGUST 2025

Freitag	01.08.	10:00	Arche Noris „Am Bach“	Gottesdienst	Freund
		11:00	Ökum. Nachbarschaftshilfe	Gottesdienst	Freund
7. Sonntag n. Trinitatis	03.08.	10:15	Emmaus-GZ	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe)	Barth
8. Sonntag n. Trinitatis	10.08.	10:15 19:00	Johanneskirche Johanneskirche	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe) Stunde der Stille	Biller Speidel
9. Sonntag n. Trinitatis	17.08.	10:15 18:30	Johanneskirche Bruder Konrad	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe) Abendandacht	Freund Freund
10. Sonntag n. Trinitatis	24.08.	10:15	Emmaus-GZ	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe)	Wölfe
11. Sonntag n. Trinitatis	31.08.	10:15	Johanneskirche	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe) mit anschl. Kirchenumtrunk	Wölfe

SEPTEMBER 2025

12. Sonntag n. Trinitatis	07.09.	10:15	Emmaus-GZ	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe)	Barth
		19:00	Johanneskirche	Stunde der Stille	Speidel
13. Sonntag n. Trinitatis	14.09.	10:15	Johanneskirche	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe) mit Abendmahl, anschl. Kirchenumtrunk	Freund
		18:30	Bruder Konrad	Abendandacht	Freund
14. Sonntag n. Trinitatis	21.09.	10:15	Emmaus-GZ	Gottesdienst mit Abendmahl	Barth
		18:00	Johanneskirche	Gottesdienst Special „Der kleine Prinz“	Barth
15. Sonntag n. Trinitatis	28.09.	10:30	Gernlinden*	Ökum. Andacht zum Tag der Heimat	Barth
		11:00	Olching-GH	Wundertüte	Barth
		18:00	Johanneskirche	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, anschl. Kirchenumtrunk	Krauss

OLCHING: Johanneskirche: Wolfstr. 11 | Olching-GH: Wolfstr. 11 | St. Stephanus: Stephanweg, Esting |
MAISACH: Emmaus-Gemeindezentrum: Schulstr. 16 | Arche Noris „Bach“: Lusstr. 30 | Ökum. Nachbarschaftshilfe: Josef-Sedlmayr-Str. 14 | GERNLINDEN: Bruder Konrad: Buschingstr. 4 | Arche Noris „Gut“:
 Ganghoferstr. 1d | *) Ort wird noch bekanntgegeben

OKTOBER 2025

16. Sonntag n. Trinitatis	05.10.	10:15	Johanneskirche	Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl, anschl. Kirchenumtrunk	Krauss
		10:15		Kindergottesdienst zum Erntedank	Team
		10:15	Emmaus-GZ	Familiengottesdienst zum Erntedank	Freund
17. Sonntag n. Trinitatis	12.10.	10:15	Johanneskirche	Ökum. Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage	Freund
		10:15	Emmaus-GZ	Gottesdienst	Stelzer
		19:00	Johanneskirche	Stunde der Stille	Speidel
18. Sonntag n. Trinitatis	19.10.	9:15	Johanneskirche	Minigottesdienst	Team
		10:15	Johanneskirche	Gottesdienst zum Aktionstag „Psychisches Wohlbefinden“	Barth, Freund
		18:30	Bruder Konrad	Abendandacht	Barth
19. Sonntag n. Trinitatis	26.10.	10:15	Emmaus-GZ	Gottesdienst mit Abendmahl	Freund
		18:00	Olching*	Gottesdienst Special „Gott in der Bar“	Freund

NOVEMBER 2025

20. Sonntag n. Trinitatis	02.11.	10:15	Johanneskirche	Gottesdienst	Wölfle
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	09.11.	10:15	Emmaus-GZ	Gottesdienst mit Musik von Lenard Cohen vom Band	Barth
		18:00	Johanneskirche	Special „Bonhoeffer-Gottesdienst“ am Schicksalstag der Deutschen	Barth
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	16.11.	8:00	St. Stephanus	Ökum. Gottesdienst z. Volkstrauertag	Krauss
		10:15	Emmaus-GZ	Gottesdienst mit Abendmahl	Biller
		16:30	Johanneskirche	Minigottesdienst mit Laternenumzug	Team
		19:00	Johanneskirche	Stunde der Stille	Speidel
Buß- und Betttag	19.11.	18:30	Bruder Konrad	Ökum. Gottesdienst	Krauss
Ewigkeits- sonntag	23.11.	10:15	Johanneskirche	Gottesdienst mit Verstorbenenedenken, anschl. Kirchenumtrunk	Barth, Krauss, Freund
		19:00	Johanneskirche	Stunde der Stille	Speidel

Änderungen sind möglich. Bitte beachten Sie unsere Schaukästen bzw. Homepage.

KASUALIEN KOSTENLOS

Abschaffung der Kasualgebühren – eine gute Nachricht für viele! Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die Kasualgebühren für Amtshandlungen wie Trauung und Bestattung abgeschafft wurden. Diese Entscheidung wurde für die gesamte bayerische Landeskirche getroffen, um die Mitgliedschaft in der Kirche zu pflegen und den Zugang zu diesen wichtigen kirchlichen Diensten zu erleichtern. Viele Kirchenmitglieder nutzen kirchliche Angebote nur vereinzelt oder gar nicht. Durch Ihre Kirchensteuer unterstützen Sie fortlaufend die Arbeit der Kirchengemeinden. Es ist der Landeskirche ein Anliegen, vor diesem Hintergrund die Kasualien ohne zusätzliche Gebühren anzubieten. Durch die Kasualgebühr wurden die Kosten für Organist/Organistin, Mesnerdienst, Heizung und Reinigung ausgeglichen. Für Trauungen und Bestattungen wurden je 100 Euro in Rechnung gestellt. Die Taufe war in der Kirchengemeinde Olching-Maisach übrigens schon lange gratis. Immer wieder waren Menschen erstaunt oder haben mit Unverständnis auf die Kasualgebühr reagiert. Für andere hingegen ist die Gebühr wie die Kirchensteuer selbstverständlich gewesen als Beitrag zum Erhalt der Kirche, ob für sich oder für andere. Allerdings bedeutet der Wegfall der Kasualgebühren auch einen Einnahmeverlust für unsere Kirchengemeinde.

Der Einnahmeverlust beläuft sich auf etwa 4.000 Euro pro Jahr. Um weiterhin unsere vielfältigen Angebote und

Dienste aufrechterhalten zu können, sind wir auf Spenden angewiesen. Daher freuen wir uns über freiwillige Spenden auch bei Kasualien. Oft liegt den Spenderinnen und Spendern ein bestimmter Bereich der gemeindlichen Arbeit besonders am Herzen. Um einen Einblick in die vielfältige Arbeit der Kirchengemeinde zu bieten, haben wir einen Spendenflyer erstellt. Dadurch wird auch veranschaulicht, was mit welchem Geldbetrag getan werden kann. **Den Spendenflyer haben wir dieser Ausgabe des Gemeindebriefs beigelegt – zur Information und in der Hoffnung auf die eine oder andere Spende.** Wir danken allen, die die bunte und wichtige Arbeit der Gemeinde mit ihrer Spende unterstützen!



LIEBE GEMEINDEMITGLIEDER,

ein herzliches Dankeschön an alle, die bereits ihr Kirchgeld bezahlt haben! Dank Ihnen sind bereits 34.231,- Euro zusammengekommen. Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie direkt die vielfältige Arbeit unserer Kirchengemeinde und helfen uns, auch in Zukunft gut aufgestellt zu sein. Falls Sie Ihr Kirchgeld noch nicht entrichtet haben, würden wir uns sehr über Ihren Beitrag freuen. Das Kirchgeld geht komplett an die Kirchengemeinde vor Ort und hilft uns, unsere Gemeindegemeinschaft lebendig und zukunftsfähig zu gestalten. Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung! Ihr Pfarrer Steffen Barth

KIRCHENVORSTAND

Sitzungen

Di., 30.09., 19.30 Uhr / Olching

Di., 21.10., 19.30 Uhr / Olching

Di., 11.11., 19.30 Uhr / Maisach

Mi., 10.12., 19.30 Uhr / Olching

KONFIRMANDENUNTERRICHT

Kennenlernen der Konfis

Di., 23.09., 17.00 - 19.30 Uhr / Olching

Vorstellungsgottesdienst

So., 28.09., 18.00 Uhr / Olching

Konfi-Elternabend

Mi., 01.10., 19.30 Uhr / Maisach

Konfifreizeit

Fr. - So., 24. - 26.10.

1. Konfitag

Sa., 15.11. / Olching

REGELMÄSSIG IN OLCHING

Spieletreff

Mo., 20.10., 18.00 Uhr

Mo., 17.11., 18.00 Uhr

Chor „Cantus P“

montags, ab 19.30 Uhr

Krabbelgruppe

dienstags, 9.30 - 10.30 Uhr,

außer in den Schulferien

Jugendcafe

dienstags, 18.00 Uhr

Gesprächskreis Ganzheitliche Theologie

mittwochs, 10.00 Uhr

17.09. / 08.10. / 12.11. / 10.12.

Themen unter Tel. 08142/162 95 erfragbar.

Töpferkreis auf Anfrage

60plus

mittwochs, 15.30 Uhr

30.07. / 24.09. / 29.10. / 26.11.

Posaunenchor

mittwochs, ab 19.30 Uhr

Trauergruppe

jeden 1. und 2. Donnerstag im Monat

14.00 - 15.30 Uhr

Stammtisch für Alle

donnerstags, 18.30 Uhr

04.09. / 06.11.

Stunde der Stille

sonntags, 19.00 - 19.45 Uhr

10.08. / 07.09. / 12.10. / 16.11. / 23.11.

REGELMÄSSIG IN MAISACH

Seniorentreff

mittwochs, 14.30 - 16.30 Uhr

13.08. / 10.09. / 08.10. / 12.11.

Gospelchor „My Thing's Gospel“

donnerstags, 19.30 - 21.00 Uhr

Chor „UNITED“

freitags, 19.30 - 21.00 Uhr

Hauskreise auf Anfrage

REGELMÄSSIG

Think and Drink

Fr., 04.07., 19.00 Uhr / Maisach

Sa., 20.09., 19.00 Uhr / Olching

Fr., 10.10., 19.00 Uhr / Olching

Sa., 22.11., 19.00 Uhr / Maisach

Fr., 19.12., 19.00 Uhr / Maisach

Fr., 09.01.2026, 19.00 Uhr / Olching

PRÄVENTIONSKONZEPT DER KIRCHENGEMEINDE OLCHING-MAISACH

Hintergrund und Notwendigkeit

Unser Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt wurde entwickelt, um unsere Kirchengemeinde zu einem sicheren Ort für alle Menschen zu machen. Es ist das Ergebnis einer intensiven Auseinandersetzung mit den

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Risiken und Potentialen unserer Gemeindefarbeit. Sexualisierte Gewalt kann sprach- und hilflos machen und unser Konzept versucht, Worte für das zu finden, was so lange unsagbar war.

Es geht um Täter:innen-Strategien, Settings vor Ort, die sexualisierte Gewalt begünstigen können, und potentielle Gefahrensituationen. Gleichzeitig sollen unsere Kompetenzen und Ressourcen gestärkt werden.

Prozess der Erstellung

Das Schutzkonzept wurde von einer Arbeitsgruppe des Kirchenvorstands von Februar 2024 bis Mai 2025 erarbeitet. Die Arbeitsgruppe bestand aus Pfarrer Steffen Barth, Kerstin Wölfle, Laura Preuß und Lena Bauer. In einer Befragung wurden Haupt- und Ehrenamtliche sowie Gemeindeglieder mit ihren Erfahrungen und ihrer Meinung einbezogen.

Vertrauenspersonen

Als Erstkontaktmöglichkeit vor Ort hat der Kirchenvorstand zwei Ansprechpersonen gewählt. Sie sind für Menschen

da, die Anhaltspunkte für grenzüberschreitendes Verhalten melden möchten oder unsicher sind, was sie beobachtet haben. Wichtigste Aufgaben der Ansprechpersonen sind offenes und zugewandtes Zuhören, ein niederschwelliges Clearing und ggf. die Weiterleitung an zuständige Stellen.

Die Vertrauenspersonen zur Prävention:

Frau Lara Thomas (0156/79 65 41 74)
Ansprechperson.Olching-Maisach1@elkb.de

Frau Elisabeth Rückert (08142/207 63)
Ansprechperson.Olching-Maisach2@elkb.de

Beschwerdemanagement

Rückmeldungen und Beschwerden werden innerhalb unserer Gemeinde wahr- und ernst genommen. Gut erreichbar sind dafür das Pfarrteam und das Pfarramt. Auf der Homepage gibt es (bei „Über uns“) die Möglichkeit, anonyme Nachrichten zu senden. Des weiteren wurde im Gemeindehaus Olching ein anonymer Briefkasten angebracht. Kritischen Rückmeldungen wird nachgegangen!

Schulung und Fortbildung

Die Mitarbeiter:innen sind zur Teilnahme an Schulungen bzw. Fortbildungen zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt verpflichtet. Diese Schulungen sollen sicherstellen, dass alle Mitarbeiter:innen für das Thema sensibilisiert sind und wissen, wie sie im Verdachtsfall handeln müssen.

Verhaltenskodex

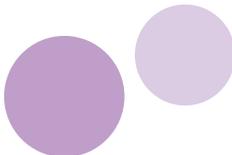
Ein wichtiger Bestandteil der Präventionsarbeit ist die Haltung aller Mitarbeiter:innen im Umgang mit sexualisierter Gewalt. Durch einen Verhaltenskodex wird verbalisiert, welche Positionen wir als Gemeinschaft einnehmen und wofür wir uns einsetzen.

Öffentlichkeitsarbeit

Mit den verschiedenen Kommunikationswegen unserer Öffentlichkeitsarbeit erreichen wir viele Menschen. Deshalb wollen wir diese Möglichkeiten nutzen, um unsere Arbeit im Bereich Umgang mit sexualisierter Gewalt zu kommunizieren. Damit verdeutlichen wir nach innen und außen, dass wir uns aktiv gegen jede Form von sexualisierter Gewalt stellen und uns für den Schutz der uns anvertrauten Menschen einsetzen.

Sicherheit in den Gebäuden

Bereits im September 2024 wurde eine digitale Schließanlage angeschafft, mit der der Zugang zu den Gebäuden der Gemeinde lückenlos kontrolliert und dokumentiert werden kann. Dazu wurden Anfang Mai in allen Waschräumen und Toilettenkabinen Alarmknöpfe angebracht. Im Notfall kann so leicht Hilfe gerufen werden. So sollen das Sicherheitsempfinden und die Sicherheit in den Gebäuden der Kirchengemeinde gestärkt werden.



Wussten Sie schon ...?

SPENDE HIMMELSKLÄNGE

Mit einer Spende von 50 Euro können Sie die Orgelmusik in einem Gottesdienst finanzieren! Wählen Sie im digitalen Kalender den Gottesdienst aus, für den Sie die Musik spenden möchten und wünschen Sie sich Ihr Lieblingskirchenlied als kleines Dankeschön. Mehrfach wurden bereits Himmelsklänge gespendet. Von Bonhoeffers „Guten Mächten“ bis zu „Egal was – Hauptsache laut!“ war alles dabei. Ihre Spende hilft, die vielfältige Kirchenmusik in unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen zu erhalten und zu fördern. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Orgelmusik-Spende

HIMMELSKLÄNGE SCHENKEN

Mit einer Spende in Höhe von 50€
finanzierst Du die Orgelmusik in einem
Gottesdienst. Als kleines Dankeschön
darfst Du Dir für diesen Gottesdienst
ein Lied wünschen.

SO GEHT'S:

WWW.EVANGELISCH-OLCHING-MAISACH.DE/GOTTESDIENSTE/ORGELMUSIK-SPENDEN

BLEIB AUF DEM LAUFENDEN

[@EVANGELISCH_OLCHING_MAISACH](https://www.instagram.com/evangelisch_olching_maisach)

WWW.EVANGELISCH-OLCHING-MAISACH.DE

STANDORT MAISACH

Es ist nötig, sich über die Zukunft des Emmaus-Gemeindezentrums in Maisach Gedanken zu machen. Im Sinne von Transparenz und Offenheit informieren wir über den Stand der Dinge. 2016 - 2019 wurden am Emmaus-Gemeindezentrum umfangreiche Arbeiten durchgeführt mit Gesamtkosten in Höhe von 135.202 Euro. Bei der Baubehegung im Februar 2025 ist erneut deutlicher



Handlungsbedarf erkennbar geworden: am Kamin, am Dach im Innenhof (innen und außen), bei Unebenheiten am Parkplatz und witterungsbedingt an sämtlichen Fenstern der großen Westfassade sowie bei der Verschalung des Glockenturms. Die Kosten für die Renovierung werden erheblich sein. Nur noch 25 % der Renovierungskosten werden von der Landeskirche übernommen – den Rest muss die Kirchengemeinde selbst tragen.

Daneben ist der energetische Zustand des Gebäudes nicht zukunftsträchtig – weder finanziell noch ökologisch. Aufgrund der Raumhöhe (insbesondere

durch die extrem hohen Dachschrägen) und der großen Fensterfronten ist der Energieverbrauch (Erdgas) beträchtlich.

Aufgrund der demographischen Entwicklung, der Mitgliederaustritte und der allgemeinen wirtschaftlichen Lage sinken die finanziellen Mittel, die der Kirchengemeinde zur Verfügung stehen, während sich die Ausgaben erhöht haben.

Die jährlichen Unterhaltskosten für das Gemeindezentrum betragen (ohne bauliche Maßnahmen) 10.000 Euro.

Hinsichtlich der Nutzung wird das Gemeindezentrum überwiegend am Wochenende und am Abend gebraucht. Tagsüber finden kaum Veranstaltungen statt. Eine Vermietung in größerem Umfang ist bisher nicht zustande gekommen. Die Vermietung /Zweitnutzung z. B. für eine Tagespflege wurde geprüft, ist aber aufgrund der baulichen Gegebenheiten nicht möglich.

Nach Einschätzung eines Experten sind eine Umnutzung oder ein Umbau nicht wirtschaftlich sinnvoll möglich.

So, wie es ist, kann die Situation um das Gemeindezentrum nicht bleiben. Bei steigenden Kosten und sinkenden Einnahmen sind ein Erhalt und Unterhalt auf Dauer nicht finanzierbar. Diese Erkenntnis ist bitter, da das Emmaus-Gemeindezentrum vielen in der Gemeinde am Herzen liegt. Es ist ein gemütlicher, vielfältig nutzbarer Wohlfühlort und eine Heimat. Der Garten ist eine Oase.

Doch die Realität muss beachtet werden. Noch sind die Ressourcen und ist die Zeit vorhanden, um wohl überlegt zu handeln. Diese Zeit nutzen wir!

Nach Vorgesprächen mit der Diakonie Oberbayern West und mit der Kommune ist unter anderem der Neubau eines größeren Gebäudes mit sozialem, gemeinwohlorientierten Zweck Teil der Überlegungen. Das Gebäude könnte generationenübergreifend bewohnt sein, Raum für Begegnung und Miteinander bieten und ökologisch autark sein. Ziel der Kirchengemeinde ist es, dort weiterhin offene Räumlichkeiten für ein buntes Gemeindeleben zu erhalten. Sofern für die Realisierung eines Neubaus das gesamte Grundstück der evangelischen Kirchengemeinde (2.500 qm) – also inklusive des Pfarrhauses – erforderlich wäre, müsste in dem Neubau auch Raum für eine Pfarrwohnung sein. Familie Barth hat ihre Bereitschaft bekundet, aus dem bestehenden Pfarrhaus in eine neu gebaute Dienstwohnung zu ziehen. Im Frühsommer 2025 ist vieles möglich und zugleich vieles unklar. Manche Entwicklungen und Überlegungen geben Anlass zur Sorge. Das Herz blutet und manchmal würde man lieber die Augen verschließen und einfach so weitermachen. Aber das wäre nicht verantwortungsvoll. Manche Möglichkeiten und entstehende Ideen wiederum wären für die Zukunft der Kirchengemeinde ein Gewinn! Wenn es gelingt, ein offenes, zukunftsfähiges Gebäude mit einem einladenden, generationenverbindenden Konzept in Kooperation von Kirchengemeinde und Diakonie umzusetzen, wäre das in verschiedener Hinsicht ein Segen.

Die Hintergründe und Vorüberlegungen werden an dieser Stelle deutlich gemacht, damit sich viele mit ihren Gedanken und Ideen einbringen können – im Sinne eines möglichst guten Ergebnisses.

Im Laufe der Sommermonate wird die Ideenfindung im Kirchenvorstand und mit den Partnerinnen und Partnern voranschreiten. Am 12. Oktober findet um 19 Uhr im Emmaus-Gemeindezentrum in Maisach eine Gemeindeversammlung zu

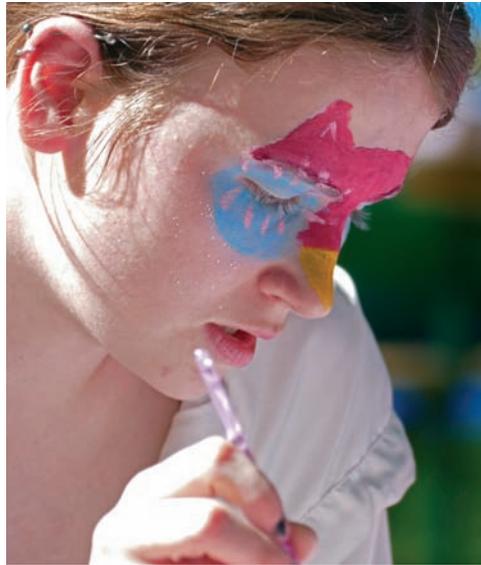


den Überlegungen und Planungen statt. Es werden im Rahmen derer Informationen weitergegeben und es wird Zeit für Austausch sein sowie für Bedenken und Hoffnungen. Selbst bei sehr schnellem Planungsfortschritt würde das Gemeindezentrum nach derzeitigem Stand in der gegebenen Form bis Ende 2026 zur Verfügung stehen.

Wenn die Ideenfindung und die Überlegungen weiter vorangeschritten sind, werden weitere Informationen auf angemessene Weise veröffentlicht werden.

So. / 12.10. / 19.00 Uhr, Infoabend

IMPRESSIONEN VOM GEMEINDEFESTIVAL MAISACH



FESTGOTTESDIENST



Ökumenischer Pfingstgottesdienst in Maisach zum ersten Brauereifest. Mit Vorfreude und viel Anspannung wurde in Maisach das erste Brauereifest erwartet, denn ohne Volksfest konnten sich die Maisacher einen Sommer auch nicht so recht vorstellen. Mitten im Ort auf dem Brauereigelände wurde drei Tage lang gefeiert. Warum ich Ihnen das erzähle? Weil wir, die evangelische und die katholische Kirche, angefragt waren, einen Festgottesdienst zu feiern am Sonntagmorgen – ein ökumenischer Pfingstgottesdienst. Musikalisch gestaltet von der Blaskapelle Maisach feierten wir das, was Pfingsten ausmacht, nämlich Gemeinschaft und Zusammenhalt. Wir teilten Brot miteinander und waren ganz biblisch, wie in der Apostelgeschichte mit dem angemessenen Windbrausen versteht sich, einmütig beieinander. Wenn es nach den Maisachern geht, wurde am Wochenende eine neue Tradition aus der Taufe gehoben: Ein Brauereifest mittendrin im Ort und ganz selbstverständlich ein ökumenischer Gottesdienst zu Pfingsten – mittendrin im Leben.

SEGEN FÜR PAARE

Ein besonderes Highlight war der Aktionstag „Einfach heiraten“. 17 Paare haben sich in Olching segnen lassen. Von 11 bis 19 Uhr war bei uns der Segen los.

In einem großen Team von Pfarrerrinnen und Pfarrern sowie Musikerinnen und Musikern aus der Region, unseren beiden Mesnerinnen und einem wirklich beachtlichen Schwung von ehrenamtlich Mitarbeitenden haben wir am 25. Mai einen wundervollen Tag zusammen erlebt. Das Team hat schon im Lauf des Tages strahlend beschlossen: Das soll es wieder geben! Es war berührend, all diese Paare zu begleiten an diesem Tag.

Immer wieder höre und lese ich auch kritische Stimmen zu dieser Aktion, doch ... wir hatten 17 Hochzeiten ohne viel Tamtam und mit ganz viel Segen. Sogar eine Journalistin von Radio Top FM war zu Gast. Ich sag's Ihnen: Wir schwebten den ganzen Tag in ganz anderen Sphären. Wer weiß, vielleicht heißt es ja nächstes Jahr wieder „Einfach heiraten“, dann am 26. Juni 2026.



FÜNF MAL FESTLICH FEIERN
Ein Wochenende voller Segen, Sonne
und guter Stimmung. Was für ein besonderes Wochenende für unsere Gemeinde! Am Wochenende vom 17. und 18. Mai haben 55 Jugendliche aus unserer Kirche

Segen. Neben Pfarrer Frank Krauss legte jeweils eine ganz persönliche Bezugsperson die Hand auf – ein Elternteil, ein:e Pat:in oder jemand, der den Konfis auf ihrem Weg wichtig geworden ist. Das war oft richtig bewegend. Begleitet



engemeinde ihre Konfirmation gefeiert – und das gleich in fünf festlichen Gottesdiensten! Die Johanneskirche in Olching und die Bruder-Konrad-Kirche in Gernlinden (die wir wie immer dank der tollen ökumenischen Zusammenarbeit nutzen dürfen) waren rappellvoll – mit Familie, Freund:innen, Nachbar:innen und natürlich jeder Menge aufgeregter Konfis. Unter dem Motto: „Da steckt G*tt drin!“ ging es um mehr als schöne Kleider und gute Fotos – auch wenn davon natürlich reichlich gemacht wurden. Die Jugendlichen haben in ihrer Konfirmation ihr eigenes „Ja“ zum Glauben gesprochen – ein besonderer Moment, den viele mit sehr persönlichen Worten und Emotionen erlebten. Ein Highlight für viele: der

wurden die Konfis durchs Jahr – und auch an diesem Wochenende – von unserem großartigen Konfi-Team mit über 30 jungen Ehrenamtlichen. Ohne euch wär's nur halb so schön (und längst nicht so lustig) gewesen. Danke für euren Einsatz, eure Ideen, euer Herzblut! Musikalisch wurde es bunt: Mal Orgel, mal Band, mal Querflöte, mal Chor – jedes Team hatte seinen eigenen Stil und jedes hatte was Besonderes. Und das Wetter? Hat (fast immer) mitgespielt! Sonne, Wärme, gute Laune – perfekte Bedingungen für Fotos, Umräumungen und das Feiern danach. Wir sagen: Herzlichen Glück-wunsch an alle frisch Konfirmierten – und danke an alle, die dieses Wochenende unvergesslich gemacht haben!

Frank Krauss

KONFIRMATIONEN 2025

Samstag, 17. Mai, Gernlinden, 9.30 Uhr

Fabian Ehling, Emily Hosan, Sarah Innhofer, Moritz Kiel, Moritz Mammet, Amelie Marks, Antonya More, Fabian Xaver Reiber, Jasmin Schulz, Jonathan Stengel, Jan Stumbaum und Amalia Weiersmüller

Samstag, 17. Mai, Gernlinden, 11.30 Uhr

Maximilian Beckmann, Jonas Eckardt, Sophia Frey, Karla Friedrich, Linus Gröning, Nils Hernus, Kristina Maria Kreider, Vitus Leisibach, Theo Marivain, Paul Schielke, Timo Tetsch und Emma Wagner

Samstag, 17. Mai, Olching, 15.30 Uhr

Lena Aufschläger, Sophia Bernard, Hannah Ferber, Sarah Freund, Emilia Gauer, Sarah Geprägs, Maike Hartmann, Johanna Kretschmer, Viola Terpitz, Lucina und Livia Elisabeth Zarnetzki

Samstag, 17. Mai, Olching, 17.30 Uhr

Frederik Bürgis, Leo Händler, Carolin Kopp, Rebecca Lamche, Liam Mago, Emil Halscheidt, Magdalena Moosreiner, Anna Moser, Layla Maria Ucar und Marie Wagner

Sonntag, 18. Mai, Olching, 10.15 Uhr

Emil Braun, Benjamin Christerer, Leonie Eder, David Gebhardt, Lukas Keser, Isabel Marschner, Mina Kim, Jonathan Scheibner, Sina Schöpf und Paulina Siems

SAMSTAG, 17. MAI, GERNLINDEN, 9.30 UHR





SAMSTAG, 17. MAI, GERNLINDEN, 11.30 UHR

SAMSTAG, 17. MAI, OLCHING, 15.30 UHR





SAMSTAG, 17. MAI, OLCHING, 17.30 UHR

SONNTAG, 18. MAI, OLCHING, 10.15 UHR



MAY THE FOURTH BE WITH YOU – Star Wars trifft Kirche

Am Abend des 4. Mai 2025 wurde die Johanneskirche in Olching kurzerhand



zum Treffpunkt einer weit, weit entfernten Galaxis: Rund 90 Besucher:innen kamen zu unserem Star-Wars-Gottesdienst – neugierig, erwartungsvoll und teilweise sogar mit Laserschwert!

Schon beim Einzug, begleitet vom berühmten „Main Theme“ von John Williams, war klar: Das wird kein gewöhnlicher Gottesdienst. Statt klassischer Liturgie erwartete uns eine Mischung aus Zitaten, Gebeten, Musik und Film – und mittendrin die Frage: Was hat „die Macht“ eigentlich mit Gott zu tun?

Texte aus den Filmen trafen auf biblische Gedanken, der Jedi-Code wurde zum spirituellen Spiegel – und die

Videsequenz aus einem Star-Wars-Film diente uns als moderne Lesung. In der Predigt wurde deutlich: Die Suche nach Hoffnung, Licht und Vertrauen durchzieht nicht nur das Universum von Star Wars, sondern auch unser eigenes Leben.

Besonders feierlich wurde es, als die Orgelklänge von „Across the Stars“ den Raum füllten – mit viel Gefühl gespielt von Ingeborg Grüll. Auch die Meditation in Stille, die viele im Halbdunkel mit geschlossenen Augen erlebten, hatte eine besondere Tiefe.

Ein echtes Highlight war unser leuchtender Begleiter: Ein detailgetreuer BB-8-Droid, der uns von der „Pustelblume“ in Olching geschenkt wurde und viele Herzen im Sturm eroberte. Ein herzliches Dankeschön dafür – was für eine tolle Geste!

Nach dem Auszug mit dem „Throne Room“-Finale war klar: Dieser Abend hat viele bewegt – auf eine so ganz eigene, kreative und spirituelle Art. Jar Jar Binks hat sich übrigens leider nicht blicken lassen, aber einige junge Jedi-Ritter mit Laserschwertern sorgten für galaktische Stimmung.



Ein großes Dankeschön an das gesamte Team, das diesen besonderen Gottesdienst möglich gemacht hat.

Frank Krauss

Diakonie 
Bayern

**DIAKONIE. DU BIST
DER UNTERSCHIED.**



**EGAL
WAS IST**
...

Herbstsammlung
**Kirchliche
Allgemeine
Sozialarbeit**
KASA
13. – 19. Oktober 2025

 diakonie-bayern.de
 DiakonieBayern
 DiakonieBayern

Spendenkonto:
DE20 5206 0410 0005 2222 22

 **Jetzt
spenden:**

 **SEPA**
 **PayPal**



Dieser Bereich darf aus
datenschutzrechtlichen Gründen
nicht im Internet
veröffentlicht werden.

Impressum

*Gemeindebrief-Team: S. Barth, I. Freund, F. Krauss,
R. Gerbl, C. Klaffen, A. Pfeffer, D. Stickelbrocks /
Bilder © 2025, Woyke Aaron, V.i.S.d.P.: Kirchenvor-
stand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Olching-
Maisach, Wolfstr. 11, 82140 Olching / Druck:
Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen,
Auflage: 3.800 Stück / Redaktionsschluss:
07.11.2025*

KONTAKT

Evang.-Luth. Pfarramt Olching-Maisach

Sekretärinnen:

Silvia Michalsky und Claudia Klaaßen
 Wolfstraße 11, 82140 Olching
 Tel. 08142/17 200
 E-Mail: pfarramt.olching@elkb.de

Geänderte Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do. und Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr
 Mi.: 14.00 - 16.00 Uhr

In den Schulferien:

Mo., Mi., Do. und Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Pfarrer Steffen Barth

Lusstraße 17, 82216 Maisach
 E-Mail: steffen.barth@elkb.de
 Tel. 08141/90 130
 Freier Tag: Samstag

Pfarrer Frank Krauss

Wolfstraße 11, 82140 Olching
 E-Mail: frank.krauss@elkb.de
 Tel. 0151/74 35 04 84
 Freier Tag: Montag

PfarrerIn Isabelle Freund

E-Mail: isabelle.freund@elkb.de
 Tel. 0152/52 70 19 33
 Freier Tag: Freitag

Ehrenamtskoordinationsteam

Anne Peiffer-Kucharcik, Uta Böhm,
 Laura Preuß und Kerstin Wölfle
 E-Mail: ehrenamt-olching-maisach@elkb.de

Instagram

@evangelisch_olching_maisach

Homepage

www.evangelisch-olching-maisach.de

Kirchenvorstand

Vertrauenspersonen:

Barbara Walton, Daxerstraße 8,
 82140 Olching, Tel. 08142/46 26 022
 E-Mail: barbarawalton@hotmail.de

Kerstin Wölfle, Schwabenstraße 11,
 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 0173/391 48 79
 E-Mail: kerstin@schlingel.de

Evang. Johanneshaus für Kinder

Wolfstraße 7, 82140 Olching
 Tel. 08142/40 486, Fax 08142/44 72 40
 Leitung: Marion Zank
 E-Mail: kita.johanneshaus.olching@elkb.de

Diakonie Fürstenfeldbruck:

Evang. Alten- und Pflegeheim Laurentiushaus, Olching

Tel. 08142/450-0

Evang. Schülerhort Emmaus, Maisach

www.hort-maisach.diakoniefb.de

Soziale Beratung Tel. 08141/15 06 30

Telefonseelsorge Tel. 0800/11 10 111

Spendenkonto

der Evangelisch-Lutherischen
 Kirchengemeinde Olching-Maisach

Sparkasse Fürstenfeldbruck
 IBAN: DE84 7005 3070 0001 9598 65



Sommerpredigtreihe



Es war einmal ...

03. August
Gretel gegen Goliath
oder: Darf ich meine
Feinde in den Ofen
schubsen?
Steffen Barth**

10. August
Die Wahrheit und das
Märchen
Brigitte Biller*

17. August
Chantal im Märchenland
Anderes Ende - Märchen
feministisch gelesen
Isabelle Freund*

24. August
Von der Magie des
Einhorns - was uns
Märchen über den
Glauben lehren können
Kerstin Wölfle**

31. August
Die Macht der
Zufriedenheit - Vom
Fischer und seiner
Frau
Kerstin Wölfle*

07. September
Hans im Glück -
unbeschwert leben
Steffen Barth**

14. September
Der Teufel mit den
3 goldenen Haaren -
Hilfe, wo man es am
wenigsten erwartet
Frank Krauss*

21. September
Special-Gottesdienst:
Der kleine Prinz
Steffen Barth
18:00 Uhr*

Wenn nicht anders angegeben beginnen alle Gottesdienste um 10:15 Uhr.

* Johanneskirche Olching

** Gemeindezentrum Maisach

